

Arbeit an einer Ersatzschule als queere Person

Beitrag von „pepe“ vom 1. Oktober 2024 18:26

[Zitat von Zauberwald](#)

Allein, wenn du jeden Morgen beim Schulgebet innerlich die Augen verdrehen musst, würde ich es mir überlegen.

Na das ist das kleinere Problem. Ich habe an "meinen" städtischen katholischen Grundschulen drei Jahrzehnte lang innerlich (manchmal auch öffentlich) die Augen verdreht. In "mein Leben" hat die Kirche nicht eingreifen können, Gott sei Dank 😊.